



Protokoll Nr. 106

der Jahreshauptversammlung des
TSV Eintracht Edemissen 04 e. V.
am 28. Januar 2011 um 20 Uhr im Landhaus Redecke, Edemissen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung am 29. Jan. 2010
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Ehrungen
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Beträge
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen lt. Satzung
 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Pressewart, 2 Kassenprüfer
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jörg Müller eröffnet um 20:08 Uhr die 106. ordentliche Jahreshauptversammlung des TSV Eintracht Edemissen 04 e.V. und begrüßt alle Anwesenden.

Er begrüßt besonders die Herren des Ehrenrats, den Vorsitzenden Otto Thiel, außerdem Walter Laue, Heinrich Deister, Gerhard Gieseke und Rudi Hinzmann. Der Vorsitzende begrüßt weiterhin Ortsbürgermeister Richard Rumpf und die erschienenen Mitglieder des Orsrates, sowie die zu ehrenden Mitglieder des TSV Eintracht Edemissen und die Vertreter der befreundeten Vereine.

Er stellt namentlich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes, Schatzmeisterin Marita Marahrens, Pressewart Dirk klingenberg, Schriftführer Andreas Redecke, 3. Vorsitzenden Dirk Richter, und den 2. Vorsitzenden Torsten Konopatzki vor.

Der 1. Vorsitzende verliest die Tagesordnung und stellt anschließend die ordnungsgemäße Einberufung über PAZ, Mitteilungsblatt und Aushang fest.

Somit ist die Versammlung beschlussfähig. Stimmberechtigt sind nur Mitglieder des TSV Eintracht Edemissen.

Jörg Müller gibt bekannt, dass auf der Veranstaltung Rauchverbot besteht, es aber nach ca. einer Stunde eine kurze Unterbrechung für ca. 10 Minuten geben wird.

Der Vorsitzende bittet die Versammlung sich von den Plätzen zu erheben, um den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken. Die Totenehrung erfolgt für:

Unser Ehrenmitglied und langjähriges Ehrenratsmitglied

- Heinrich Klages

Unser Ehrenmitglied und langjähriger Kassenwart und Pressewart

- Walter Schmidt

Außerdem:

- Marlis Schrader
- Christa Reihls
- Annefried Wöhler
- Helmut Bollmann

und unser Hausmeister Bernd Asseburg

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung am 29. Jan. 2010

Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll in der „Hallo Eintracht“ Ausgabe August 2010 veröffentlicht und an alle Haushalte in Edemissen verteilt wurde. Außerdem lag das komplette Protokoll im TSV Büro aus und war im Internet auf unserer Homepage (www.tsv-edemissen.de) nachzulesen. Zur heutigen Sitzung liegt das Protokoll in Kurzform (Hallo Eintracht, Ausgabe August 2010) auf den Tischen zur Kenntnisnahme aus.

Die Versammlung genehmigt einstimmig das Protokoll der 105. Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2010 in der vorliegenden Fassung.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Sportlerinnen, liebe Sportler,

als erstes möchte ich in meinem Bericht auf die Mitgliederentwicklung im TSV eingehen:

Laut Bestandserhebung des KSB sind im Jahr 2010 aus dem Verein 177 Personen ausgetreten und 117 Personen eingetreten.

Mit 1452 Mitgliedern sind wir nun nicht mehr der mitgliederstärkste Sportverein im Landkreis Peine. Platz 1 nimmt jetzt Arminia Vöhrum ein mit 1481 Mitgliedern. Das ist der Stand vom 31.12.2010.

Wir als Vorstand haben es zur Kenntnis genommen, verfallen deshalb aber nicht in Panik, es gab jetzt im Januar auch schon wieder reichlich Neueintritte und wir arbeiten stets und ständig daran, Neumitglieder zu gewinnen.

Den Mitgliederschwund nun auf die Beitragsanpassung vom Vorjahr zu schieben, wäre sicherlich zu einfach.

Im Jahre 2009 sind immerhin 189 Mitglieder ausgetreten, und da gab es keine Beitragserhöhung. (2008 = 159 Austritte)

Hierfür gab und gibt es die unterschiedlichsten Gründe, und solange man das mit entsprechenden Eintritten wieder aufholt, ist es in meinen Augen eine normale Fluktuation. Es gibt genügend Vereine, da gehen die Mitglieder und es kommen keine neuen !

Das vielfältige Angebot im TSV über die großen Abteilungen Schwimmen, Turnen, Fußball und Handball hinaus, ist herausragend.

Ich finde, darauf sollten nicht nur der Vorstand und alle Ehrenamtlichen und Übungsleiter stolz sein, sondern alle Mitglieder!

Stolz sein darauf, dass sie so einer großen Gemeinschaft in unserer Wohlfühlgemeinde Edemissen angehören.

Unmittelbar mit der Anzahl der Mitglieder ist eines verbunden :

Das Thema Finanzen -

Auf Grund der Beitragsanpassung im Vorjahr und der massiven Sparmaßnahmen hat sich hier die Lage spürbar entspannt.

Wir konnten ein erfreuliches Jahresergebnis mit einem kleinen Gewinnüberschuss erzielen.

Durch diesen Gewinnüberschuss konnten wir das aufgelaufene Minus erheblich minimieren.

Der Kassenbericht für das Jahr 2010 liegt vor Ihnen und Frau Marahrens wird in ihrem Bericht nachher noch etwas genauer in die Zahlen und in die Materie gehen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich für die Zuschüsse und die Unterstützung der Kommunen und Verbände bedanken. Hier ist zwar noch reichlich Luft nach oben, aber Ortsrat, Gemeinderat, KSB, Arbeitsgemeinschaft Edemisser Sportvereine und Landkreis sind mit ihren Förderungen und der vielfältigen Unterstützung ein wichtiger Partner unseres TSV.

Auf der anderen Seite ist die Förderung des Vereinssportes aber auch ein sehr wichtiger Faktor in der Kommunalpolitik.

Wir, der TSV, leisten einen sehr großen Beitrag zum Gemeinwohl in unserer Gesellschaft und fördern das Miteinander.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Spendern und Sponsoren, die in welcher Form auch immer, ihren Beitrag dazu leisten, dass es u.a. unser Vereinsorgan, die Hallo Eintracht, gibt und eine erstklassige Jugendarbeit in allen Sparten möglich ist.

Hier ist es so, dass im gewerblichen, aber auch im privaten Bereich noch sehr viel möglich ist.

Es gibt sicherlich Personen, die würden gern etwas für den TSV tun, für welche Abteilung auch immer, wenn man sie richtig, seriös und vernünftig ansprache. Deshalb arbeiten wir daran, jemanden als eine Art Sponsorenbeauftragten zu finden, der sich ausschließlich um Sponsoring im TSV kümmert. Das sollte jemand sein, der gute Ideen hat, auf Menschen zugehen kann und dessen Herz Grün Weiß Rot eingefärbt ist.

Der TSV Eintracht Edemissen hat im Jahr 2010 die Anerkennung als Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr im Sport erhalten.

Was bedeutet das :

Das Freiwillige Soziale Jahr im Sport ist als Bildungs - und Orientierungsjahr für junge Menschen gedacht. Es soll den FSJ - ler

hier die Möglichkeit gegeben werden, Einblick in das ehrenamtliche, gesellschaftliche Engagement zu verschaffen. Auch im Hinblick auf den späteren beruflichen Werdegang ist dieses Freiwillige Soziale Jahr eine ganz hervorragende Geschichte....und ganz umsonst ist es für die jungen Leute auch nicht.

Wir haben zur Zeit eine sehr engagierte FSJ - lerin und ein junger Mann aus dem TSV steht schon für den Sommer 2011 in den Startlöchern.

Liebe Mitglieder, liebe Sportfreunde, liebe Gäste, ich möchte nochmal auf unsere Homepage im Internet hinweisen - unter www.tsv-edemissen.de finden Sie sämtliche Informationen zu unserem Sportverein und eine ganz neue hervorragende Fotogalerie. Mein Dank geht hier ganz besonders an unseren Pressewart Dirk Klingenberg und unseren Schriftwart Andreas Redecke, die diese Homepage pflegen.

Im Jahr 2010 haben sage und schreibe 120.000 Menschen aus aller Welt unsere Seite angeklickt, das sind im Schnitt 10.000 monatlich !

Am 7. Juli 2010 fand auf dem Gelände des TSV die erste Schools out Party statt. Bei Spiel und Spaß tummelten sich 300 Kinder auf dem TSV - Gelände und feierten den Ferienbeginn. Unsere Jazz- Dance - Gruppe 9onstage zeigten eine ganz besondere Vorführung unter den Wasserfontänen unserer Beregnungsanlage. Unser 2.Vorsitzender Torsten Konopatcki hat als DJ mit seiner Musik dazu beigetragen, dass es rundrum eine gelungene Veranstaltung war.

Das Organisationsteam bestand aus Personen der Gemeindejugendpflege, allen voran Ralf Pörsch und aus Mitgliedern des TSV.

Auch hier hat sich wieder einmal gezeigt, was alles möglich ist in unserer TSV - Familie, auch in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Institutionen. Hier macht es einfach auch großen Spaß, ehrenamtlich zu arbeiten.

Zu guter Letzt möchte ich mich nicht nur bei meinen Vorstandskollegen bedanken, sondern bei allen ehrenamtlichen Helfern links und rechts an unserer Seite, insbesondere unseren Liegenschaftswart Joachim Kindervater, der u.a. die Arbeitseinsätze auf der Sportanlage steuert und bei unserem Mitgliederverwalter Walter Marahrens, der zusammen mit seiner Frau Marita zu den 4 Personen im Landkreis Peine gehört, die im Besitz der B- Lizenz im Vereinsmanagement sind. Bei einem Umsatzvolumen im TSV von 180.000 € im Jahr lässt diese Tatsache alle Verantwortlichen schon etwas ruhiger schlafen, als in manchen anderen Vereinen!

Bei uns geht es zwar manchmal etwas konträr zu, aber am Ende kam bis jetzt immer was gutes raus. Was gutes für den TSV Eintracht Edemissen !

Ich danke für ihre Aufmerksamkeit, vielen Dank !

Fragen aus der Versammlung werden nicht gestellt.

4. Berichte der Abteilungsleiter

Es berichten für:

Badminton W. Möller

Basketball J. Müller

Fußball-Herren W. Marahrens

Fußball-Jugend	O. Heuer
Handball	K. Küster
Leichtathletik	H. Hoefler
Schach	B. Nowag
Schwimmen	B. Süß
Tanzen	J. Rögner
Tischtennis	H. H. Köther
Turnen	S. Bührig
Wandern	-fehlt unentschuldigt-

→ Der 1. Vorsitzende unterbricht um 21:35 Uhr für eine Pause von 15 min. die Versammlung

5. Ehrungen

Mit der Vereinsnadel in Silber für 25jährige Mitgliedschaft (Eintrittsdatum: 01.01.1986 – 31.12.1986) werden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

Jan Brylski, Harro Hein, Astrid Heinecke-Rauprich, Hannelore Höfs, Claus-Dieter Kalkbrenner, Willi Lehnert, Sarah Lukas, Anja Möller, Antje Möller, Werner Möller, Ursula Pirsich, Wiebke Pirsich, Maren Plümecke, Günther Rauprich, Benedikt Schurm, Hans-Joachim Schurm, Heidrun Schurm, Lena Schurm, Dieter Weisbrich, Martina Klages

Eine Urkunde für 50jährige Mitgliedschaft erhalten:

Hermann Klages, Richard Redecke, Gerhard Wollherr, Frank Wrede

Für besondere sportliche Erfolge ehren wir mit einem bescheidenen Geldpräsent und einer Urkunde folgende Sportler:

Victoria Sack
Jahrgang 93 weibl. Jugend B
Bezirksmeisterin über 400 und 800m
Norddeutsche Meisterin über 400m
Dritte der Deutschenmeisterschaften über 400m

Robin Pieper
Jahrgang 95 Schüler A M15
Bezirksmeister und Landesmeister im Stabhochsprung
Landesmeister mit der Vierkampfmannschaft
Vierter der Norddeutschenmeisterschaften im Stabhoch

Jan Pieper
Jahrgang 95 Schüler A M15
Landesmeister im Stabhoch in der Halle
Landesmeister mit der Vierkampfmannschaft
Landesmeister mit der Achtkampfmannschaft
Zweiter der Norddeutschenmeisterschaften im Stabhoch

Für besondere sportliche Erfolge ehren wir mit einem Pfeffer und Salzstreuer sowie einer Urkunde Edith Poersch:

Wir meinen, dass es nicht nur eine besondere sportliche Leistung ist, der oder die Schnellste oder Beste zu sein, sondern daß auch eine langjährige und dauerhafte sportliche Betätigung großen Respekt verdient. Edith Poersch spielt im Alter von siebzig Jahren immer noch in der zweiten Damenmannschaft Tischtennis an Position eins in der 2. Damen-Kreisklasse und ist damit wohl die älteste aktive Sportlerin des TSV Eintracht Edemissen, die momentan am Punktspielbetrieb teilnimmt. Über einen Zeitraum von über vierzig Jahren hat sie viele Mitspielerinnen kommen und gehen sehen und ist dabei immer eine Konstante in der TT-Abteilung gewesen, auf die Verlass ist. Sie war seit der Wiedergründung der Abteilung 1966 sowohl bei Punktspielen und Meisterschaften auf Kreis- und Bezirksebene eine erfolgreiche und sympathische Vertreterin unseres Vereins, davon kann man sich in der Vereinschronik von Dieter Voiges überzeugen. Darüber hinaus war sie auch immer bereit zu helfen, wenn Hilfe benötigt wurde.

Für besondere Verdienste erhält einen Pfeffer und Salzstreuer für langjährige Mitarbeit in der Gymnastikabteilung:

Inge Stipka, Lotti Wams, Gudrun Judel

Unsere drei Sportkameradinnen Inge Stipka, Lotti Wams und Gudrun Judel sind in den vergangenen Jahrzehnten stets dem Vereinssport treu geblieben Das aber nicht nur passiv als z.B. Zuschauerinnen am Spielfeldrand, sondern aktiv jeden Montag bei den Übungsabenden der Damengymnastik.

Seit vielen Jahren nehmen die drei regelmäßig teil und sind dabei so bewundernswert fit geblieben, dass viele hier im Saal da nicht mithalten könnten, auch viele jüngere nicht.

Auch wenn es bei der Damengymnastik nicht um Pokalgewinne oder den Aufstieg geht, so hat man auch dort Ziele: auch mit gut über 70 (mehr wird zum Alter der drei nicht verraten) noch immer eine Standwaage zu können und beim Basketball locker mal den Korb zu treffen. Das und noch viel mehr können die drei.

Sie sind allen anderen in der Gruppe mit ihrem Einsatz und ihrer Beweglichkeit allerbeste Vorbilder und das soll auch über die Gymnastikgruppe hinaus sichtbar werden.

Die heutige Ehrung soll deutlich machen, dass der Verein nicht nur in Tabellenpunkten messbare Leistung zu würdigen weiß, sondern auch die langjährige aktive Teilnahme und somit die Vorbildfunktion für uns alle hier im Saal.

Für besondere sportliche Erfolge (Mannschaftssport) ehren wir mit einem bescheidenen Geldpräsent und einer Urkunde folgende Sportler:

Die Fußball-A-Jugend

Die A-Jugend spielte in der Rückrunde der Saison 2009/2010 in der Kreisliga. Hier wurde ohne Niederlage (4 Siege 2 unentschieden) die Vizemeisterschaft errungen. Darüber hinaus stand die A-Jugend im Endspiel um den Kreispokal. Dieses konnte nach einem spannenden Spiel gegen Bosphorus Peine im Elfmeterschießen gewonnen werden.

Zur erfolgreichen Mannschaft gehörten folgende Spieler: Martin Beyer, Marius Plote, Thomas Riethmüller, Beschir Nemann, Phillip Hain, Thomas Hahn, Marcel Ruth, Florian Havekost, Yannick Buchholz, Arno Merk, Nico Heinze, Felix Flachsbarth, Dennis Wilzek, Dennis Albers sowie die B-Jugendlichen Thore Hansen u. Jörn Gläser. Trainiert wurde die Mannschaft von Gamil Omar.

Die 1. Herren-Mannschaft Basketball (die Mannschaft wird am Ende der JHV geehrt, da sie noch ein Auswärtsspiel bestreiten müssen)

Die Basketball Herren werden geehrt für ihre sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr mit der Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg. Auch in dieser Saison in der Bezirksklasse nehmen sie schon wieder eine Spitzenposition ein

6. Bericht des Schatzmeisters

Die Schatzmeisterin Marita Marahrens hält ihren Bericht wie folgt:

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

wie gewohnt liegt der Kassenbericht für das Jahr 2010 zur Information aus.

Bevor ich auf den Kassenbericht eingehe, möchte ich auf einige Punkte aufmerksam machen.

Der TSV Eintracht Edemissen hatte in 2010

Einnahmen von 181.988 €
die Ausgaben betragen 169.350 €

In 2009 hatten wir eine Unterdeckung von 14.026 €.
2010 haben wir einen Überschuss von 12.638 € erreicht.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den Mitgliedern bedanken, die durch die Beitragserhöhung im vorigen Jahr sehr dazu beigetragen haben.

Aber das Alleine hat nicht zu diesem positiven Ergebnis geführt.

Auch der Vorstand und die Abteilungsleiter haben mit guten Ideen, gezielten Sparmaßnahmen und einigen anderen Einnahmen durch Aktivitäten einiges dazu getan.

Jetzt noch einige spezielle Ausführungen.
Insgesamt sind über 94 Konten zu buchen.
Es ist noch eine Lohnbuchhaltung dazu gekommen, in der alle personenbezogenen Daten gebucht werden.

Personalkosten Sportbetrieb

In den Personalkosten sind 40 Übungsleiter, die gesetzlichen Abgaben, Qualifizierungen und Schulungen der Übungsleiter und Trainer, sowie die Kosten der HSG und der LG enthalten.

Kostenerstattungen

Sämtliche Abgaben, Strafen im Sportbetrieb, Kosten der Spieler-Pässe
Schiedsrichterkosten. sowie sämtliche Kosten der Sportanlage.

Sonstige Kosten Sportbetrieb

Beinhaltet die Hallennutzung, Schwimmbhallennutzung, Strom, Wasser, Kfz-Versicherung, und sonstige Betriebskosten.

Ich habe nur einige genannt, es würde sonst den Rahmen sprengen.

Der TSV Eintracht Edemissen ist somit schon mit einem mittelständischen Unternehmen zu vergleichen.

Fragen aus der Versammlung werden nicht gestellt.

7. Beiträge

Der 1. Vorsitzenden gibt bekannt, dass es in diesem Jahr keine Veränderungen bei den Beiträgen gibt.

8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende teilt mit, dass die Kassenprüfer Hartmud Vrielink, Bernd Klingenberg und Söhnke Leßmann seien.

Hartmud Vrielink berichtet, dass die Kassenprüfung am 13. Januar 2011 im Sporthaus Am Mühlenberg von Söhnke Leßmann, Bernd Klingenberg und ihm durchgeführt wurde. Dabei seien der Bargeldbestand, die Belege der Einnahmen und Ausgaben, die Kontoauszüge und das Journal vorgelegt worden. Die Kasse wurde ordentlich geführt. Er bittet die Versammlung daher um Entlastung des Vorstandes.

Hartmud Vrielink bedankt sich noch einmal recht herzlich bei Marita Marahrens und den anderen Vorstandsmitgliedern für die professionelle Kassenführung.

Die Versammlung beschließt einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

9. Neuwahlen lt. Satzung

2. Vorsitzender, Schatzmeister, Pressewart, 2 Kassenprüfer

2. Vorsitzender

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. Torsten Konopatzki wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

.

Schatzmeister

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. Marita Marahrens wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Pressewart

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht. Dirk Klingenberg wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

.

Kassenprüfer/in

Für die ausscheidenden Kassenprüfer Söhnke Leßmann muß ein Kassenprüfer/in für 3 Jahre gewählt werden.

Für einen Kassenprüfer auf 3 Jahre werden aus der Versammlung Frank Wrede vorgeschlagen.

Frank Wrede wird mit einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Für die ausscheidenden Kassenprüfer Hartmud Vrielink muß ein Kassenprüfer/in für 2 Jahre gewählt werden.

Für einen Kassenprüfer auf 2 Jahre werden aus der Versammlung Matthias Ehrhorn vorgeschlagen.

Matthias Ehrhorn wird mit zwei Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Ehrenrat

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Andere Vorschläge werden nicht gemacht.

Der Ehrenrat wird einstimmig gewählt.

Da Herr Walter Laue durch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage ist, seinen Sitz im Ehrenrat aufrecht zu erhalten, hat er darum gebeten, ihn von seinem Amt zu entbinden.

Der Vorstand kommt dem nach und schlägt Herrn Helmut Krüger als neues Mitglied im Ehrenrat vor. Helmut Krüger wird mit 4 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Ehrenrat wird mit den neuen Mitglied für 2 Jahre bestätigt.

10. Anträge

Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

11. Verschiedenes

Jörg Müller gibt bekannt, dass der TSV Eintracht Edemissen nochmal einen Versuch mit Karate startet:

Am 8.2. von 18 bis 20 Uhr und am 10.2. von 17 bis 19 Uhr findet deshalb ein kostenloser Workshop für Anfänger statt.

Ort dieses Workshops wird die Sporthalle der Lebenshilfe in Berkhöpen sein.

Die Leitung dieses Workshops übernimmt Klaus - Peter Richter aus Abbensen.

Desweiteren ist Yannick Buchholz unser neuer Schiedsrichterobmann, dieser Posten war seit Erich Thienel nicht mehr besetzt !

Die Aufgaben eines Schiri - Obmannes beinhalten:

die laufende Betreuung der Schiedsrichter des TSV (u.a. Teilnahme an Lehraufgaben)

- die Materialbeschaffung im Schiedsrichterbereich (Kontakt zum Vorstand)
- Klärung zu Fragen der Ansetzungen unserer Schiedsrichter (Kontakt zum NFV)
- Ausbildung neuer Schiedsrichter

Yannick, vielen Dank dafür, dass du dieses sehr wichtige Amt angenommen hast !

Ullrich Kemmer bedankt für die geleistete Arbeit im Vorstand, im Besonderen dankt er Marita Marahrens für die gute Kassenführung.

Weitere Wortmeldungen aus der Versammlung liegen nicht vor.

Bernd Nowag stimmt, mit Unterstützung von Hannes Langeheine am Akkordeon, das TSV – Lied ein. Die Versammlung singt mit.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Zuhörern und schließt um 22:40 Uhr die 106. Jahreshauptversammlung des

TSV Eintracht Edemissen 04 e.V.

Edemissen, 5. Februar 2011

A. Redecke
Schriftführer

J. Müller
1. Vorsitzender